

**SITZUNGSNIEDERSCHRIFT**

Gremium			
<b>Verwaltungsrat TBS</b>			
Sitzungsort			
<b>Mehrzweckraum, EG, TBS, Wiedenhaufe 11, 58332 Schwelm</b>			
Datum	Beginn	Ende	Sitzungsnummer
<b>20.03.2018</b>	<b>17:00 Uhr</b>	<b>18:35 Uhr</b>	<b>VRTBS/001/2018</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

**Mitglieder**

Schwabe, Bernd Ulrich  
Theis, Volker Dipl.Ing.  
Antkowiak, Rolf  
Heinemann, Manfred  
Meckel, Klaus  
Abels, Volker  
Senge, Jürgen  
Schröder, Andreas  
Braun, Werner

Vertretung für Herrn Rainer Zachow

**Vorsitzender**

Schweinsberg, Ralf

**stellv. Vorsitzender**

Kick, Hans-Werner  
Zeilert, Hans-Jürgen

**Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR**

Bolte, Ute  
Flocke, Markus  
Migchielsen, Karsten

Abwesend:

**Mitglieder**

Zachow, Rainer

**Schriftführer/in**

Schmale, Sonja

Vertreter: Schriftführer Walter Grimm

1	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Bestellung eines weiteren Schriftführers für den TBS-Verwaltungsrat	033/2018
4	Niederschrift zur Sitzung vom 28.11.2017 - Kenntnisnahme und Feststellung -	
5	Fragen von Einwohner/innen an Verwaltungsrat und Vorstand	
6	Mitteilungen	
6.1	Buchhalterische Auswirkung Sanierungen von Kanalhaltungen	
6.2	Unkrautbeseitigung mit Heißwasser	
6.3	Auswirkung der neuen Entgeltordnung zum TVöD	
6.4	Tag des Friedhofs am 09.06.2018	
7	Fragen / Mitteilungen des Verwaltungsrates an den Vorstand	
7.1	Sanierung von Kanalhaltungen	
7.2	Bürgersteig am Brunnen	
8	§ 2 b UStG - aktueller Stand und nächste Schritte	024/2018
9	Statusbericht Konsolidierungsbeitrag TBS	026/2018
10	Quartalsbericht (4. Quartal 2017)	025/2018
11	Geschäftsbericht 2017	035/2018
12	Schließung und Entwidmung einer Friedhofsfläche	028/2018
13	Bericht über Baumaßnahmen der Abteilung Stadtentwässerung 1/2018	036/2018
14	Benennung von Delegierten für die Verbandsversammlung des Wupperverbandes	037/2018

## **1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer des Verwaltungsrates, der TBS, den Vertreter der Presse und die Zuhörer.

## **2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsrat ordnungsgemäß eingeladen und beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende schlägt die Änderung der Sitzungsfolge wie folgt vor:  
Die Vorlage 033/2018 „Bestellung eines weiteren Schriftführers für den TBS-Verwaltungsrat,“ wird von TOP 7 auf TOP 3 vorgezogen. Das Gremium widerspricht der Änderung der Reihenfolge nicht.

## **3 Bestellung eines weiteren Schriftführers für den TBS-Verwaltungsrat 033/2018**

### **Beschlussvorschlag:**

Herr Walter Grimm wird zum weiteren Schriftführer für den Verwaltungsrat bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **4 Niederschrift zur Sitzung vom 28.11.2017 - Kenntnisnahme und Feststellung -**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **5 Fragen von Einwohner/innen an Verwaltungsrat und Vorstand**

Es liegen keine Fragen vor.

## **6 Mitteilungen**

### **6.1 Buchhalterische Auswirkung Sanierungen von Kanalhaltungen**

Im Zuge der Erstellung des Jahresabschlusses 2017 wurde die buchhalterische Auswirkung der Sanierungsnotwendigkeiten einzelner Kanalhaltungen offensichtlich. Haltungen, die erhebliche Schadensbilder aufweisen, werden – soweit möglich – im Reliningverfahren saniert. Bei diesem Verfahren wird in den vorhandenen Kanal ein Schlauchinliner eingezogen. Aufgrund der Voraussetzung, dass für diese Vorgehensweise ein Kanal vorhanden sein muss, sind wir davon ausgegangen, dass – bei noch nicht abgeschriebenen Kanälen – der Restbuchwert auf das neue Anlagegut übertragen und mit der neuen Nutzungsdauer abgeschrieben werden kann.

Diese Sicht wird von der kaufmännischen Fachwelt nicht geteilt, da „mit dem Abschluss der Renovation das umhüllende Altrohr nicht mehr benötigt wird.“ Die kaufmännische Folge ist eine Sonderabschreibung des Restbuchwertes des Altrohrs.

Im Jahresabschluss 2016 kam dieser Sachverhalt zum ersten Mal zum Tragen. Die Sonderabschreibung betrug knapp 119 T€. Im Jahresabschluss 2017 liegt der voraussichtliche Wert bei etwa 270 T€.

Sonderabschreibungen wirken sich ergebnismindernd aus. Zum jetzigen Zeitpunkt kann das Jahresergebnis 2017 noch nicht ausreichend sicher prognostiziert werden. Wir gehen derzeit jedoch davon aus, dass das für die für 2018 geplante Gewinnausschüttung von gut 1,2 Mio. € notwendige Ergebnis erreicht wird.

Bezüglich der Sanierungsnotwendigkeit von Kanälen, die ihre Nutzungsdauer noch nicht erreicht haben, arbeiten wir an einer Analyse der Ursachen, um diesem Problem künftig (kaufmännisch) anders begegnen zu können.

## **6.2 Unkrautbeseitigung mit Heißwasser**

Herr Flocke berichtet mit Bezug auf die Erörterung in der Sitzung vom 26.09.2017, dass die Überlegungen zum Einsatz eines Gerätes zur Unkrautbekämpfung mit Heißwasserdampf auf Grund der zu erwartenden Kosten beendet wurden. Die im Wirtschaftsplan vorsorglich bereitgestellten Finanzmittel werden nicht in Anspruch genommen.

Es ist nicht gelungen, eine Maschine für einen Langzeittest und zu erträglichen finanziellen Bedingungen zu mieten. Ohne einen solchen Langzeittest kann aus Sicht der TBS keine fundierte Entscheidung getroffen werden, zumal der Kaufpreis mit über 70 T€ erheblich ist. Der Betrieb verursacht nach Schätzung der TBS Kosten von mindestens 20 – 30 T€ pro Jahr (Energie und Wasser).

Die augenscheinlich anfällige Technik (leichte Beschädigung der Anbauteile, Verkalkung der Systemteile) birgt zusätzliche Risiken.

Aus Sicht der TBS gibt es keine wirtschaftliche technische Lösung für die Unterhaltung von Flächen wie dem Verbindungsweg an der Foßbecke. Beschwerden über den Zustand dieses Weges waren der Anstoß für die Überlegungen zur Heißwassertechnik.

Auf Nachfrage erklärt Herr Flocke, dass auf Grund der personellen Situation auch zukünftig mit Beschwerden über den Pflegezustand von städtischen Flächen zu rechnen sein wird.

## **6.3 Auswirkung der neuen Entgeltordnung zum TVöD**

Mit Bezug auf eine Anfrage aus der letzten Sitzung berichtet Herr Flocke, dass auf Grund der neuen Entgeltordnung in insgesamt 8 Fällen Höhergruppierungen stattgefunden haben. In mehreren Fällen sind die Regelungen zur Werkprüfung bei gewerblich Beschäftigten maßgeblich.

## **6.4 Tag des Friedhofs am 09.06.2018**

Die TBS werden gemeinsam mit der Evangelischen Kirchengemeinde am Samstag, den 09.06.2018 den Tag des Friedhofs veranstalten. Wie im Jahr 2016 bringen die beiden Friedhofsträger gemeinsam mit den Friedhofsgärtnern, Steinmetzen und weiteren Beteiligten verschiedene Aktivitäten ein. Als Rahmenprogramm werden Führungen, Vorträge und Musikveranstaltungen stattfinden. Die TBS werden zusätzlich den im letzten Jahr sehr beliebten Hubsteiger für die Besucher zur Verfügung stellen.

## **7 Fragen / Mitteilungen des Verwaltungsrates an den Vorstand**

### **7.1 Sanierung von Kanalhaltungen**

Herr Antkowiak fragt an, aus welchem Material das Geflecht eines Inliners besteht. Herr Migchielsen erklärt das Inliner-Verfahren und gibt einige technische Hinweise zum eingesetzten Material.

### **7.2 Bürgersteig am Brunnen**

Die TBS werden aufgrund der Anregung von Herrn Meckel überprüfen, ob das am Brunnen aufgestellte Warnschild wieder entfernt werden kann.

#### **Hinweis:**

Das Warnschild wurde entfernt.

## **8 § 2 b UStG - aktueller Stand und nächste Schritte 024/2018**

Der Verwaltungsrat nimmt den Statusbericht zur Kenntnis.

Herr Abels regt an, bei künftigen Statusberichten zur Steuerpflicht der AöR mehr auf die jeweiligen Vor- bzw. Nachteile der einzelnen Varianten einzugehen.

## **9 Statusbericht Konsolidierungsbeitrag TBS 026/2018**

Der Verwaltungsrat nimmt den Statusbericht Konsolidierungsbeitrag zur Kenntnis

Der Vorsitzende sowie die Herren Kick und Zeilert sprechen den TBS ihren ausdrücklichen Dank dafür aus, dass der Konsolidierungsbeitrag nicht nur erreicht, sondern erneut überschritten wurde.

## **10 Quartalsbericht (4. Quartal 2017) 025/2018**

Der Verwaltungsrat nimmt den Quartalsbericht zur Kenntnis.

## **11 Geschäftsbericht 2017 035/2018**

Der Verwaltungsrat nimmt den Geschäftsbericht 2017 zur Kenntnis.

## **12 Schließung und Entwidmung einer Friedhofsfläche 028/2018**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die im als Anlage 1 beigefügten Plan gekennzeichnete Erweiterungsfläche des städtischen Friedhofs Schwelm Oehde wird zum 01.07.2018 geschlossen und entwidmet.

Abstimmungsergebnis	dafür:	11
	dagegen:	1

